



GUT VERSORGT IN MEINER STADT

Mehr Lebensqualität durch qualifizierte Nahversorgung

TAGUNG
21.10.2014
WERNAU

**Gut versorgt in meiner Stadt –
Mehr Lebensqualität durch
qualifizierte Nahversorgung**
Dienstag, 21. Oktober 2014
16–19:30 Uhr

Veranstaltungsort
Quadrium
Kirchheimer Straße 68–70
73249 Wernau (Neckar)

Kostenlose Online-Anmeldung
www.dstgb.de/wernau

Weitere Informationen
Erik Sieb, Telefon: 0228 95962-18
E-Mail: erik.sieb@dstgb.de

Arbeitsplätze, Verkehrsinfrastruktur, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, medizinische Versorgung und Freizeitangebote gehören zu den wesentlichen Faktoren, die eine hohe Lebensqualität in Städten und Gemeinden ausmachen – und das alles im besten Fall in unmittelbarer Nähe. Dies gilt ebenso für wohnortnahe Einkaufsmöglichkeiten. Eine hinreichende Infrastruktur im Bereich des Lebensmitteleinzelhandels ist bis heute ausschlaggebend für die Standortattraktivität einer Kommune. Der demografische Wandel und die fortschreitende Urbanisierung verstärken den Handlungsdruck vor Ort.

Welches sind für Städte und Gemeinden dabei die Herausforderungen bis zur Errichtung eines erfolgreichen Nahversorgungskonzeptes? Wie können soziale, städtebauliche und ökonomische Determinanten in Einklang gebracht werden? Wie lassen sich Entscheidungs- und Planungsprozesse möglichst effizient gestalten? Diese und weitere Fragen greift die kostenlose Veranstaltung „Gut versorgt in meiner Stadt“ des Deutschen Städte- und Gemeindebundes auf. Sie richtet sich an Oberbürgermeister, Bürgermeister und Entscheidungsträger aus Städten, Gemeinden und Landkreisen sowie die gesamte Fachöffentlichkeit.

Programm

**16:00 Eröffnung
Städte und Regionen erhalten und gestalten**

Armin Elbl, Bürgermeister der Stadt Wernau

**16:20 Impuls I
Baden-Württemberg: Lebensqualität und Attraktivität
des Ländlichen Raumes erhalten**

Roger Kehle, Präsident, Gemeindetag Baden-Württemberg

**16:40 Impuls II
Zukunftsperspektiven für den Ländlichen Raum
in Baden-Württemberg**

*Hartmut Alker, Ministerialdirigent, Ministerium für Ländlichen
Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg*

**17:00 Impuls III
Qualifizierte Nahversorgung im Lebensmitteleinzelhandel**

*Michael Reink, Bereichsleiter Standort und Verkehrspolitik,
HDE (Handelsverband Deutschland)*

**17:20 Präsentation
Auf dem Weg zur qualifizierten Nahversorgung**

*Wolfgang Seiler, Geschäftsbereichsleiter Expansion
der EHG Südwest mbH*

17:40 Diskussion

*Armin Elbl, Bürgermeister Wernau
Wolfgang Seiler, EHG Südwest mbH
Michael Reink, Bereichsleiter Standort und Verkehrspolitik,
HDE (Handelsverband Deutschland)
Hartmut Alker, Ministerialdirigent, Ministerium für Ländlichen
Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
Moderation: Bernd Düsterdiek, Referatsleiter für Städtebau,
Vergabe und Umwelt des Deutschen Städte- und Gemeindebundes*

**18:40 Netzwerken
Vertiefende Gespräche und Imbiss**